

	<p>Objekt: St. Gallen, Stadt: Dicken</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 4774</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Aufrechter, nach l. schreitender Bär mit Halsband; in Gerstenkornkreis.

Rückseite: Nimbierter Doppeladler; in Gerstenkornkreis.

Provenienz: Slg. Imhoof-Blumer (aus Slg. Lohner, 1866 von Imhoof-Blumer angekauft)

Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Feld geglättet: Das Feld einer Münze oder Medaille wurde ganz oder in Teilen nachträglich vertieft, um auf diese Weise das Relief von Aufschrift oder Bild besser wirken zu lassen.

Dieses Vorgehen tritt insbesondere bei Sammlerobjekten auf und ist nicht Teil des Arbeitsprozesses einer Münzstätte. Nicht zu verwechseln mit dem Umschneiden von Teilen des Bildes oder der Aufschrift auf einer Münze bzw. der Erosion von Bild- und Schriftteilen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.57 g; Durchmesser: 30 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1619  
wer

wo Sankt Gallen

Besessen wann Vor 1863

wer Carl Friedrich Ludwig Lohner (1786-1863)

wo

Besessen	wann	1866-1871
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Dicken
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- DT (1987) Nr. 1402b. – TZN (2008) Nr. 75c. – NHMZ 2 (2011) Nr. 2-899c. – Iklé/Hahn, St. Gallen (1911) Nr. 153 (hier Abb. variiert)..